

VOTE 71/21

VOTE 71 / 21 Vom Frauenstimmrecht zum feministischen Stimmrecht

Genf/Bern, 7. 06. 2021
EMBARGO bis 14. 06. 2021

Was wäre, wenn zum ersten Mal in der Geschichte nur Frauen, inter, non-binäre und trans Personen abstimmen könnten? Anlässlich des 50-jährigen Frauenstimmrechts in der Schweiz lanciert das Festival Les Créatives „VOTE 71/21“, eine symbolische nationale Abstimmung über feministische Themen. Das Ziel? Das Jubiläumsjahr zu nutzen, um durch den performativen Einsatz demokratischer Mittel zu zeigen, dass Themen die mit den Rechten von Frauen, intersex, non-binären und trans Personen zusammenhängen, vollständig in der Politik Raum haben müssen. *„Wir sind eine der letzten Europäischen Demokratien, die das Frauenstimmrecht eingeführt haben. Wir wollen die erste sein, die ein feministisches Stimmrecht durchführt.“*, sagt Dominique Rovini, Direktorin von Les Créatives.

Laut der Professorin Nathalie Giger, Spezialistin für vergleichendes politisches Verhalten an der Universität Genf, wählen Frauen anders als Männer und sind mehr auf soziale und ökologische Themen sensibilisiert. *„Ein halbes Jahrhundert nach der Anerkennung des Frauenwahlrechts auf Bundesebene kann ich mir nur schwer vorstellen, dass meine Grossmutter in ihrer Jugend nicht wählen durfte“*, sagt Yael Anders, die Co-Projekt Koordinatorin. In einer Zeit, in der der Entzug eines demokratischen Grundrechts unvorstellbar erscheint, kehrt das Festival Les Créatives die Situation um und startet ein ebenso ambitioniertes wie innovatives Projekt: „VOTE 71/21“.

DEMOKRATIE AUSÜBEN

Die Abstimmungsobjekte werden von einer feministischen Task Force zusammengestellt - eine Gruppe von Persönlichkeiten aus dem Bereich der Gleichstellung, die spezifisch ausgewählt wurden um ihre Expertise in das Projekt einzubringen. Von Mai bis September werden die Objekte einer breiten Konsultation mit verschiedenen repräsentativen Gruppen wie dem Frauenstreik, Politiker*innen, Anwält*innen und anderen Verbänden von Migrant*innen, Frauen in prekären Situationen sowie LGBTQI-Verbänden unterzogen. An der von Alliance F organisierten parlamentarischen Frauensession Ende Oktober 2021 werden die Abstimmungsobjekte offiziell validiert und stehen vom 1. bis 24. November Frauen, inter, non-binäre und trans Personen zur Abstimmung bereit.

Die Abstimmung findet online und in der traditionellen Form der Landsgemeinde in Appenzell Innerrhoden und in Genf statt. Bei der 17. Ausgabe des Festivals Les Créatives werden am 25. November die Ergebnisse der Abstimmung auf dem Bundesplatz in Bern bekannt gegeben.

VOTE 71/21

AUSWIRKUNG UND ERWEITERUNG

Die symbolische Abstimmung befindet sich an der Schnittstelle von Politik und Performance, denn weder in der Schweiz noch im Ausland wurde jemals eine solche feministische Abstimmung organisiert. *„Wir wollen damit aufzeigen, dass Frauen, inter, non-binäre und trans Personen einen starken Einfluss auf politische Entscheidungen in unserem Land haben können und dass wir uns demokratische Instrumente und eine hohe Wahlbeteiligung zu eigen machen müssen“*, sagt Noemi Grütter, die Co-Projekt Koordinatorin.

Die Ergebnisse der **Abstimmung werden mit Empfehlungen an die Parlamentarier*innen vorgelegt, die sich dazu verpflichten Arbeitsgruppen zu bilden**, um in Gleichstellungsfragen im Parlament einen realen Schritt vorwärts zu kommen.

ÜBER DAS FESTIVAL LES CRÉATIVES

Das interdisziplinäre Les Créatives Festival will das künstlerische Schaffen von Frauen, inter, non-binären und trans Personen sowie die feministische intellektuelle Produktion unterstützen und hervorheben. Jedes Jahr im November bringt Les Créatives tausende von Menschen um ein vielfältiges Programm (Musik, Theater, Lesungen, Gespräche, Ausstellungen und Vorführungen...) zusammen und durfte neben anderen Persönlichkeiten schon **Judith Butler und Lauren Bastide** empfangen. Eine der Stärken des Festivals ist, dass es durch die permanente Schnittmenge zwischen künstlerischen Angeboten und Reflexionsräumen ein breites Publikum erreicht. Mit mehr als 20'000 Besuchenden, 50 Veranstaltungen an 35 Orten während 12 Tagen in Genf, Lausanne und bald auch weiteren Städten der Schweiz, ist das Festival Les Créatives in Europa ein einzigartiges Projekt.

Mehr Infos: www.lescreatives.ch oder www.vote71-21.ch (ab 14. Juni 2021)

Kontakt

Co-Projektleitung

Noemi Grütter & Yael Anders

vote@lescreatives.ch

+41 79 922 75 94

Anhang: *Pressemappe*